
Produktname: Trypsin-1 Kaninchen-polyklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: APRab19344**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	polyklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,ELISA
Reaktivität	Mensch, Ratte, Maus
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Polyklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:500-1:2000,ELISA 1:5000-1:20000
Molekulargewicht	23kDa

Antigen-Informationen

Genname	PRSS1
Alternative Namen	PRSS1; TRP1; TRY1; TRYP1; Trypsin-1; Beta-trypsin; Cationic trypsinogen; Serine protease 1; Trypsin I
Gen-ID	5644.0
SwissProt ID	P07477
Immunogen	Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid hergestellt, das von humanem Trypsin-1 abgeleitet ist. Aminosäurebereich: 60–109

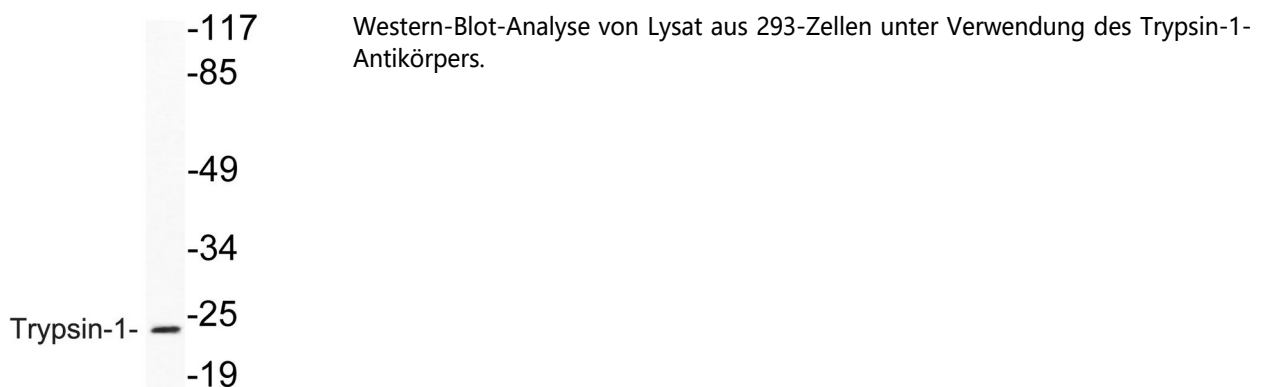
Hintergrund

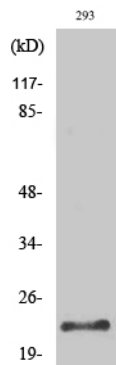
Dieses Gen kodiert für ein Trypsinogen, ein Mitglied der Trypsin-Familie der Serinproteasen. Das Enzym wird von der Bauchspeicheldrüse sezerniert und im Dünndarm in seine aktive Form gespalten. Es spaltet Peptidbindungen, die die Carboxylgruppe von Lysin oder Arginin betreffen. Mutationen in diesem Gen sind mit hereditärer Pankreatitis assoziiert. Dieses Gen und mehrere andere Trypsinogen-Gene befinden sich auf dem T-Zell-Rezeptor- β -Locus auf Chromosom 7. [bereitgestellt von RefSeq, Juli 2008] Katalytische Aktivität: Bevorzugte Spaltung: Arg-|-Xaa, Lys-|-Xaa. Hinweis: Tyr-154 wurde als phosphoryliert vorgeschlagen (PubMed:8683601), es wurde jedoch gezeigt (PubMed:17087724), dass es stattdessen sulfatiert ist. Phosphat- und Sulfatgruppen sind in Masse und Größe ähnlich, was zu Fehlinterpretationen der Ergebnisse führen kann. Kofaktor: Bindet 1 Calciumion pro Untereinheit. Erkrankung: Defekte im PRSS1-Gen sind eine Ursache für hereditäre Pankreatitis (HPC) [MIM:167800], auch bekannt als chronische Pankreatitis (CP). HPC ist eine autosomal-dominant vererbte Erkrankung, die durch das Vorhandensein von Pankreassteinen in den Pankreasgängen gekennzeichnet ist und schwere Bauchschmerzattacken verursacht. Funktion: Besitzt Aktivität gegen die synthetischen Substrate Boc-Phe-Ser-Arg-Mec, Boc-Leu-Thr-Arg-Mec, Boc-Gln-Ala-Arg-Mec und Boc-Val-Pro-Arg-Mec. Die einkettige Form ist gegenüber allen diesen Substraten aktiver als die zweikettige Form. (Massenspektrometrie: PubMed: 8683601) PTM: Kommt in einer einkettigen und einer zweikettigen Form vor, die durch proteolytische Spaltung nach Arg-122 entsteht. (Ähnlichkeit: Gehört zur Peptidase-S1-Familie.) (Ähnlichkeit: Enthält 1 Peptidase-S1-Domäne.)

Forschungsbereich

Wechselwirkung zwischen neuroaktivem Ligand und Rezeptor;

Bilddaten





Western-Blot-Analyse verschiedener Zellen unter Verwendung eines polyklonalen Trypsin-1-Antikörpers (Verdünnung 1:500). Der Sekundärantikörper wurde 1:20000 verdünnt.